

# Wärmelieferungsvertrag

zwischen der Ahrtal-Werke GmbH, Dahlienweg 25, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE272637466 - im folgenden Ahrtal-Werke genannt -  
und dem Fernwärmekunden - im folgenden Kunde genannt:



Name, Vorname

Telefon tagsüber / mobil

Firma, Name, Vorname

E-Mail

Straße, Hausnummer

Geburtsdatum

Postleitzahl, Ort

HRB

StNr.

## Für die Abnahmestelle:

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Zum Lieferbeginn:  ab Inbetriebnahme des Hausanschlusses oder ab  Datum: \_\_\_\_\_

## Die bereit gestellte Wärmeleistung nach TAB beträgt (Vertragswärmeleistung):

für ein Einfamilienhaus pauschal bis zu 12,5 kW für Gebäudebeheizung und 20 kW für Warmwasserbereitung

für ein Mehrfamilienhaus und Sonderbau bis zu \_\_\_\_\_ kW

Zwischen den Parteien wird der folgende Vertrag über die Versorgung der oben genannten Abnahmestelle mit Wärme für Raumbeheizung und Warmwasser abgeschlossen. Vertragsgrundlage für die Wärmeversorgung durch die Ahrtal-Werke GmbH, im folgenden Ahrtal-Werke genannt, sind die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme („AVB Fernwärme“) in ihrer jeweils gültigen Fassung sowie die allgemeinen Liefer- und Versorgungsbedingungen der Ahrtal-Werke.

### 1. Leistungsgegenstand

1.1. Die Ahrtal-Werke stellen für den Kunden ab dem Lieferbeginn an oben genannter Abnahmestelle Wärme für Raumheizung und Warmwasser in Höhe der Vertragswärmeleistung zur Verfügung. Die Bereitstellung erfolgt nach Maßgabe der als Anlage beigefügten TAB sowie des Netzanschlussvertrages.

1.2. Wärmeträger ist Heizwasser. Die Belieferung erfolgt ganzjährig außentemperaturgesteuert und bedarfsabhängig.

1.3. Der Kunde ist verpflichtet, seinen Wärmebedarf für Raumheizung und Warmwasser ausschließlich durch Abnahme der von den Ahrtal-Werken bereitgestellten Wärme zu decken. Davon ausgenommen sind grundsätzlich Einzelraumfeuerungen auf Holzbasis. Zum Vertragsabschluss bestehende, ergänzende regenerative Wärmeerzeugungsanlagen sind ebenfalls ausgenommen. § 3 AVB Fernwärme bleibt unberührt.

### 2. Preise und Preisadjustierungen

Das Preisblatt „Wärmepreis und Preisermittlung“ ist Vertragsbestandteil und als Anlage diesem Vertrag beigefügt.

### 3. Vertragsdauer

3.1. Vorliegender Vertrag ist auf 10 Jahre unkündbar abgeschlossen. Wird der Vertrag nicht von einer Vertragspartei mit neunmonatiger Frist vor Ablauf der Vertragsdauer gekündigt, verlängert er sich um jeweils weitere fünf Jahre. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

3.2. Im Falle der Vermietung der versorgten Nutzereinheit ist es dem Eigentümer unbenommen, dem Nutzer für die Dauer der Nutzung alle Rechte aus diesem Vertrag zur Ausübung zu übertragen, sofern er ihm mietvertraglich bindend die Beachtung aller Pflichten aus diesem Vertrag auferlegt. Die Ahrtal-Werke nehmen alle Zahlungen des Mieters als für Rechnung des Eigentümers erbracht entgegen.

### 4. Sonstiges

4.1. Dieser Vertrag ersetzt bisher bestehende Wärmelieferungsverhältnisse an der Abnahmestelle zwischen den Vertragsparteien.

4.2. Vertragsbestandteile sind in jeweils gültiger Fassung:

- Wärmepreis und Preisermittlung
- AVB Fernwärmeverordnung
- Allgemeine Versorgungsbedingungen der Ahrtal-Werke für Fernwärme
- Technische Anschlussbedingungen (TAB)
- Netzanschlussvertrag/Antrag

Widerrufsbelehrung: Ihr Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 §2 in Verbindung mit §1 Abs. 1 und Abs. 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Ahrtal-Werke GmbH, Dahlienweg 25, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Fax: 02641 / 9050 130 oder info@ahrtaal-werke.de.  
Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

## Bemerkungen/Nebenabreden:

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Ahrtal-Werke GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels/per Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Ahrtal-Werke GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Kontoinhaber (Vorname, Name und Anschrift des Kontoinhabers, falls abweichend von Kunde/Vertragspartner)

Datum/Unterschrift Ahrtal-Werke (Lieferant)

Datum/Unterschrift Kunde/Vertragspartner

Datum/Unterschrift Kontoinhaber (falls abw.)